

Inhalt

Vorwort	7
<i>Ingeborg Hedderich</i>	
Biografie, Lebens-geschichte (in Leichter Sprache von Barbara Egloff)	11
Theorie der Biografie: Begrifflichkeit und Bedeutung	17
<i>Erich Otto Graf</i>	
Partizipative Forschung ist gleich-berechtigte Forschung (in Leichter Sprache von Claudia Spiess)	28
Partizipative Forschung	32
<i>Katharina Lescow</i>	
Der Begriff geistige Behinderung (in Leichter Sprache von Claudia Spiess)	43
Reflexionen zum Verständnis von Behinderung	49
<i>Monika Reisel</i>	
Meine eigene Geschichte (in Leichter Sprache von Claudia Spiess)	59
Biografie-forschung in der Erziehungswissenschaft: Historie und Entwicklung	64
<i>Florian Mühlner</i>	
Partizipative Biografie-Forschung: Wie geht das? (in Leichter Sprache von Claudia Spiess)	76
Methodologie: Grundannahmen, Methoden, Gütekriterien	81
<i>Raphael Zahnd, Barbara Egloff und Ingeborg Hedderich</i>	
Die Lebens-geschichten (in Leichter Sprache von Barbara Egloff)	92
Die partizipative Forschungsstudie „Lebensgeschichten“	97
<i>Mirjam Brandenberger und Claudia Spiess</i>	
Ich wollte einfach noch mehr zu den Tieren	106
<i>Andreas Meyer und Lea Eichenberger</i>	
Meine Lebensgeschichte	122
<i>Andreas Meyer</i>	
Liebesgeschichte von und mit Andreas Meyer	131
<i>Lea Fadenlauf und Luise Arn</i>	
Das ist mein Leben & meine Vergangenheit	138

<i>Simon Diriwächter und Lea Eichenberger</i> „Ich möchte heiraten“	221
<i>Simon Diriwächter und Lea Eichenberger</i> „I möcht hürote“	250